

Unser Pflegemodell nach Dorothea Orem

Zentrale Voraussetzung von Orem

Dorothea Orem gründet Ihr Modell auf der Annahme, dass jeder Mensch sich selbst pflegen kann und will.

Menschen sorgen für sich selbst = Selbstpflege

Selbstpflege ist erlerntes und zielgerichtetes Verhalten zur Erhaltung von Leben, Gesundheit und Wohlbefinden.

Definition von Gesundheit:

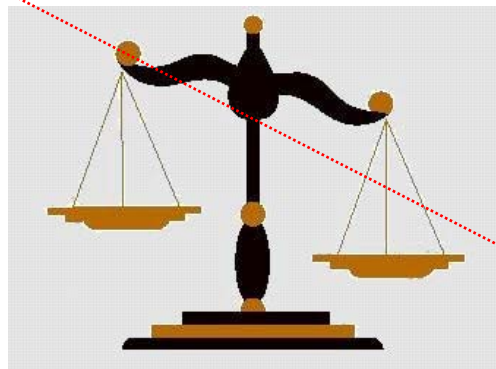
Selbstpflegebedarf und Selbstpflegekompetenz befinden sich im Gleichgewicht.

Warum braucht jemand pflegerische Fürsorge?

Weil die betreffende Person nicht dauerhaft und ausreichend in der Lage ist die erforderliche Selbstpflege, die sich als Folge ihres Gesundheitszustandes ergibt, zu leisten.

Notwendigkeit der Pflege

Selbstpflege-
bedarf



Selbstpflege-
kompetenz

Aus dieser Grafik ergibt sich das **Selbstpflegedefizit**. Wenn der *Selbstpflegebedarf* die *Selbstpflegekompetenz* überträgt, wird das dadurch entstandene *Selbstpflegedefizit* durch das Pflegepersonal ausgeglichen.

Universelle Selbstpflegeerfordernisse

1. Ausreichende Aufnahme von Luft
2. Ausreichende Aufnahme von Flüssigkeit
3. Ausreichende Aufnahme von Nahrung
4. Vorkehrungen in Zusammenhang mit Ausscheidungsprozessen
5. Gleichgewicht zwischen Aktivität und Ruhe erhalten
6. Gleichgewicht zwischen Alleinsein und sozialer Interaktion erhalten
7. Verhütung von Gefahren für das menschliche Leben und Wohlbefinden
8. Normal sein, Förderung der Fähigkeit, sich in soziale Gruppen zu integrieren und sich innerhalb dieser zu entwickeln.

Entwicklungsbedingte Selbstpflegeerfordernisse
Gesundheitsbedingte Selbstpflegeerfordernisse

„Erst wenn auch nach der Mobilisierung der eigenen Ressourcen die Fähigkeit zur Selbstpflege nicht ausreicht, wird Hilfe von außen nötig“

Feststellung des Selbstpflegebedarfs

In bezug auf die

- allgemeine Selbstpflegeerfordernisse
- gesundheitsbedingte Selbstpflegeerfordernisse in Zusammenhang mit Krankheit
- Behinderung oder Behandlung und den entwicklungsbedingten Selbstpflegeerfordernissen

Fragen:

- Was müsste der Bewohner tun, um die spezifischen Selbstpflegeziele im Hinblick auf das Überleben, die Gesundheit, das Wohlbefinden und die Entwicklung zu erreichen?
- Was kann der Bewohner von den Dingen tun, die er tun müsste?
-

Die Möglichkeit des Helfens bei Orem

- für jemanden anderen handeln oder etwas tun
- jemanden beraten und informieren
- jemand psychisch unterstützen
- für eine Umgebung sorgen, die für die persönliche Entwicklung förderlich ist
- anleiten und unterrichten

Selbstpflegekompetenz

Fähigkeit zur:

- Einschätzung der Selbstpflegeerfordernisse
- Entscheidung über Selbstpflege
- Ausführen von Handlungen zur Erfüllung der Selbstpflegeerfordernisse

Elemente der Selbstpflegekompetenz:

Aufmerksamkeit und Wachsamkeit, Beschlussfassung, kontrollierter Einsatz von Energie, Wisenserwerb, kontrollierte Körperhaltung, Repertoire von Fähigkeiten, Argumentationsfähigkeit, Setzen von Prioritäten, Motivation, Integration

Pflegeprozess

Anamnese: Feststellung des Selbstpflegebedarfs anhand der Selbstpflegeerfordernisse, Feststellung der Selbstpflegekompetenz

Diagnose: Feststellung derzeitiger und potentieller Selbstpflegedefizite

Maßnahmen: Festlegen der Maßnahmen, Entwurf von Pflegesystemen (Rollen, Aufgaben und Verhaltensweisen, die geplant und ausgeführt werden, um Selbstpflegedefizite zu beheben und potentielle Defizite abzuwenden)

Evaluation: Sind die Pflegeziele umgesetzt und in welchem Maß?

Die Aufgabe der Pflegeperson des Lindenhofes ist es vor allem, die Selbstpflege der Bewohner zu erhalten und zu fördern!